



## GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 15. Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales und Kultur  
am Donnerstag, 22.02.2024, 17:30 Uhr bis 19:02 Uhr  
im Stadtverordnetenversammlungssaal

---

### **Anwesenheiten**

#### Vorsitz:

#### Anwesend:

stellv. Ausschussvorsitzende Britta Rebekka Ortmann  
Ausschussmitglied Monika Benner  
Ausschussmitglied Monika Brücher  
Ausschussmitglied Manuel Georg 17:30 - 18:45 Uhr  
Ausschussmitglied Marco Gillmann  
Ausschussmitglied Lutz Hinze  
Ausschussmitglied Regina Mohri-Philippus  
Ausschussmitglied Rebecca Neuburger-Hees  
Ausschussmitglied Patrick Nonn

#### Entschuldigt fehlten:

Ausschussvorsitzender Jörg Hain  
Ausschussmitglied Susanne Binde  
Ausschussmitglied Arno Nietsch  
Ausschussmitglied Christian Schneider

#### Vom Magistrat waren anwesend:

Stadtrat Sigrun Schmidt

#### Von der Stadtverordnetenversammlung waren anwesend:

#### Von der Verwaltung waren anwesend:

Verwaltung Fachbereich Mario Dillmann  
Verwaltung Fachdienst Ina-Mareike Giangrande  
Schriftführerin Jacqueline Krestel  
Verwaltung Fachbereich André Münker  
Verwaltung Fachdienst Sarah Spanknebel

Gäste:

## Tagesordnung

1. Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Magistrates
3. I.Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes (MI-7/2024)  
hier: Aktualisierung  
  
II.Betreuung der unter 3-jährigen im Stadtgebiet  
hier: Aktualisierung (01.01.2022 bis 31.12.2023)  
  
III.Einführung der Beitragsfreiheit für Ü3 Kinder ab 01.08.2018
4. Umbenennung eines Teilstücks der Straße „Am Vogelsang“ in „Hans-Weber-Straße“ mit dem Zusatz „Gründer der Schule am Budenberg“ (VL-34/2024)
5. Fachkonzepte (VL-32/2024)  
(Teilräumliches Mobilitätskonzept, Konzept öffentlicher Raum und Stadtgrün)  
zum Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept ISEK
6. Anfragen und Anregungen
  - 6.1 Ausschussmitglied Dr. Neburger-Hees:  
CDU Antrag - Kinder und Jugendbeirat
  - 6.2 Ausschussmitglied Benner:  
Festplatz Fellerdilln
  - 6.3 Ausschussmitglied Benner:  
Hinweisschild Brunnenstraße in Fellerdilln
  - 6.4 Ausschussmitglied Benner:  
Rodenbach Hubertusstraße
  - 6.5 Ausschussmitglied Benner:  
PKW Eingang Fellerdilln
  - 6.6 stellv. Ausschussvorsitzende Ortmann:  
Prüfantrag der FDP - Tag des Ehrenamtes

## Sitzungsverlauf

### 1. Eröffnung, Beschlussfähigkeit und Feststellung der Tagesordnung

stellv. Ausschussvorsitzende Britta Rebekka Ortmann eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales und Kultur um 17:30 Uhr und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Stellv. Ausschussvorsitzende Ortmann teilt dem Ausschuss noch mit, dass die Verwaltung unter TOP 3 eine Präsentation zu der Kindergartenbedarfsplanung vorbereitet hat.

### 2. Mitteilungen des Magistrates

**1. Nachtragswirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Stadtwerke Haiger  
hier: Aufsichtsbehördliche Genehmigung und Begleitverfügung**

Seitens der Kommunalaufsicht wurde die aufsichtsbehördliche Genehmigung und Begleitverfügung für den Nachtragswirtschaftsplan 2023 des Eigenbetriebes Stadtwerke Haiger erteilt.

**2. Umbau Halle zu Feuerwehrhaus Haiger, Gemarkung Rodenbach, Auf der Stücke 2, Flur 1, Flurstück 15/7  
hier: Baugenehmigung**

Im Umbau der Halle zum Feuerwehrhaus in Haiger-Rodenbach ist die Baugenehmigung des Lahn-Dill-Kreises eingegangen.

**3. Erdrutsch Hindenburghügel Betriebswerkstatt Forst**

In der Nacht vom 06.01.2024 zum 07.01.2024 hat es am Standort Hindenburghügel Betriebswerkstatt Forst einen massiven Erdrutsch gegeben bei dem Teile der Bebauung beschädigt und/oder zerstört wurden. Betroffen sind das Gefahrenstofflager und der Geräteunterstand. Es ist ein geologisches Gutachten beauftragt.

**4. Zuwendungsbescheid der WiBank zum Förderprogramm „Lebendige Zentren“**

Seitens der WiBank ist ein Zuwendungsbescheid in Höhe von 1,2 Mio. € für das Förderprogramm „Lebendige Zentren“ eingegangen.

<b>3.</b>	<b>I.Fortschreibung des Kindergartenbedarfsplanes hier: Aktualisierung</b>	<b>MI-7/2024</b>
	<b>II.Betreuung der unter 3-jährigen im Stadtgebiet hier: Aktualisierung (01.01.2022 bis 31.12.2023)</b>	
	<b>III.Einführung der Beitragsfreiheit für Ü3 Kinder ab 01.08.2018</b>	

**Fazit & Ausblick:**

Zukünftig wird die Fortschreibung des Bedarfsplanes jährlich erfolgen. Dies ermöglicht eine aussagekräftigere Planung der benötigten Betreuungsplätze (Geburten/ Zuzüge/ Integrationsmaßnahmen). Die Versorgungsquote für Kinder im Alter von drei Jahren bis zum Schuleintritt ist in der Stadt Haiger aktuell und zukünftig gesichert.

Im Bereich U-3 sind ebenfalls die benötigten Plätze laut Geburtenstatistik abgedeckt.

Lediglich im Bereich U-2 besteht Handlungsbedarf. Hier sollte das Defizit mit der Eröffnung beider Krippengruppen voraussichtlich im Jahr 2025 abgedeckt sein. Zudem kann die vorgestellte Option zur Entwicklung der TPS einen wichtigen Beitrag für die Betreuungssicherheit in der Stadt Haiger darstellen.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales und Kultur leitet der Stadtverordnetenversammlung den Inhalt der Vorlage zur Kenntnis weiter. Es wird angestrebt im zweiten Sitzungsblock zu den genannten Punkten eine Beschlussvorlage zu erarbeiten.

## **4. Umbenennung eines Teilstücks der Straße „Am Vogelsgesang“ in „Hans-Weber-Straße“ mit dem Zusatz „Gründer der Schule am Budenberg“ VL-34/2024**

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales und Kultur empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung die Umbenennung eines Teilstücks der Straße „Am Vogelsgesang“, an der Abzweigung der Gasregelstation, in „Hans-Weber-Straße“ mit dem Zusatz „Gründer der Schule am Budenberg“ zu beschließen.

### **Abstimmungsergebnis:**

9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

## **5. Fachkonzepte (Teilräumliches Mobilitätskonzept, Konzept öffentlicher Raum und Stadtgrün) zum Integrierten städtebaulichen Entwicklungskonzept ISEK VL-32/2024**

Stadträtin Schmidt erläutert dem Ausschuss, dass dieser Punkt nun schon seit einiger Zeit seitens der Politik beraten wird. Die Bürger wurden zu diesem Tagesordnungspunkt bereits befragt und entsprechende Konzepte wurden erstellt. Der Magistrat empfiehlt dem Ausschuss der Vorlage zuzustimmen.

Herr Münker schildert dem Ausschuss die aktuelle Sachlage der Vorlage. Ausschlaggebend für dieses Projekt sei die Umlegung der B277 gewesen. Der Verkehr wird um Haiger geführt. Jedoch verliert die Innenstadt so potentielle Besucher und Kunden. Die Verwaltung hat verschiedene Konzepte zu der Mühlenstraße und dem Karl-Löber-Platz erstellt. Nun geht es darum, eine Entscheidung zu treffen.

Ausschussmitglied Georg erkundigt sich zu diesem Thema, ob es Projekte gebe, die in den nächsten Jahren realistisch ausführbar sind und der intensiveren Planung bedarf.

Herr Münker erläutert, dass der Radverkehr intensivere Planung benötigt. Die Radfahrer/Kinder sollen sicher durch die Innenstadt oder zur Schule gelangen.

Ausschussmitglied Hinze fragt nach, ob bei der in den Mitteilungen vorgelesenen Zuwendung für die Verwaltung, bei Ausführung dieser Projekte, noch weitere Kosten entstehen.

Herr Münker erläutert dem Ausschuss, dass ca. 75% des Projektes förderfähig sei. Wenn die Stadtverordnetenversammlung sich für das Grünprojekt entscheidend, fällt die Fördersumme höher aus, als bei den anderen Konzepten.

Ausschussmitglied Gillmann erläutert, dass dieses Projekt nun schon seit einigen Jahren der Planung bedarf. Man sollte diese Planung mit den Förderungen umsetzen.

Ausschussmitglied Brücher erinnert an die Planungen des Steigplatzes und erkundigt sich, ob diese Förderungen auch für diese Maßnahmen geeignet sind und eingesetzt werden können.

Ebenso war auf dem Gelände hinter Obi geplant, im Rahmen des Hessentags, neue Parkbänke einzurichten. Sie bittet die Verwaltung auch auf diese Maßnahmen weiterhin ein Auge zu haben.

Herr Münker erläutert, dass das Projekt Parkplatz hinter dem Obi-Gelände ebenso in dem Konzept enthalten sei. Jedoch erinnert Herr Münker auch, dass die Qualität der Mühlenstraße in einem schlechten Zustand sei. Sollte sich die Stadtverordnetenversammlung für eine Grunderneuerung der Mühlenstraße und Parkplätze entscheiden, wird das die Stadt immens belasten.

Außerdem ist festzuhalten, dass die Förderung immer projektbezogen ist und nicht auf andere Projekte transferiert werden können.

Ausschussmitglied Georg erfragt, ob die Verwaltung eine entsprechende „Prioritäten-Liste“ für den Ausschuss erstellen kann. So hätte man die wichtigsten Projekte auf einen Blick.

Stellv. Ausschussvorsitzende greift diese Anregung auf und fragt den Ausschuss, ob solch eine Liste für die nächste Ausschusssitzung seitens der Verwaltung erarbeitet werden soll.

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales und Kultur bittet die Verwaltung einstimmig, für die kommende Ausschusssitzung eine Auflistung der Projekte zur Verfügung zu stellen. Die Priorisierung erfolgt dann seitens des Ausschusses.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Jugend, Sport, Soziales und Kultur nimmt die Vorabinfo der Fachkonzepte „Teilräumliches Mobilitätskonzept“, „Konzept öffentlicher Raum und Stadtgrün“ als Grundlage zukünftiger Beratungen zum von der Stadtverordnetenversammlung am 29.09.2021 beschlossenen ISEK (Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept) zur Kenntnis mit der Feststellung, dass insbesondere die Teilergebnisse der Fachkonzepte hinsichtlich Neugestaltung des „Karl-Löber-Platzes“ und der Straße „Hinterm Graben“ vollinhaltlich den Vorschlägen der Stadtentwicklungskommission entsprechen.

Der JSSK empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, Magistrat und Verwaltung im nächsten Schritt zu beauftragen, das mit Aufstellungsbeschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 05.06.2019 begonnene Bebauungsplanverfahren „Vom Aubach bis zur Kreuzgasse“ mit der Zielsetzung der Neugestaltung des Karl-Löber-Platzes und der Straße „Hinterm Graben“ fortzusetzen, d. h. Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3(1) BauGB und Beteiligung der Träger öffentlicher Belange nach § 4(1) BauGB.

### **Abstimmungsergebnis:**

4 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 4 Stimmenthaltung(en)

## **6. Anfragen und Anregungen**

### **6.1 Ausschussmitglied Dr. Neuburger-Hees: CDU Antrag - Kinder und Jugendbeirat**

Ausschussmitglied Dr. Neuburger-Hees möchte nochmal anmerken, dass die bisherige Ausarbeitung des CDU-Antrags für die Errichtung eines Kinder- und Jugendbeirates nicht in die Richtung geht, wie dieser gemeint war. Es geht um ein Mitbestimmungsgremium.

### **6.2 Ausschussmitglied Benner: Festplatz Fellerdilln**

Ausschussmitglied Benner teilt mit, dass am Festplatz in Fellerdilln noch umgefallene Bäume liegen. Sie bittet diese beseitigen zu lassen:

### **Antwort Stadträtin Schmidt:**

Wird an den Bauhof weitergeleitet.

### **6.3 Ausschussmitglied Benner: Hinweisschild Brunnenstraße in Fellerdilln**

Ausschussmitglied Benner informiert die Verwaltung, dass ein Hinweisschild bei der Brunnenstraße von einem LKW angefahren wurde und nun nicht komplett fehlen würde.

#### **Antwort Stadträtin Schmidt:**

Wird an das Ordnungsamt weitergeleitet.

### **6.4 Ausschussmitglied Benner: Rodenbach Hubertusstraße**

Ausschussmitglied Benner teilt mit, dass weitere umgefallene Bäume in Rodenbach am Hubertusplatz liegen.

#### **Antwort Stadträtin Schmidt:**

Wird an den Bauhof weitergeleitet.

### **6.5 Ausschussmitglied Benner: PKW Eingang Fellerdilln**

Ausschussmitglied Benner informiert, dass Eingang Fellerdilln ein PKW mit Wetzlarer Kennzeichen kurz vor dem Zebrastreifen parken würde. Die Sicht für Fußgänger, die den Fußgängerüberweg überqueren möchten, ist somit eingeschränkt. Sie bittet um Prüfung.

#### **Antwort Stadträtin Schmidt:**

Wird an das Ordnungsamt weitergeleitet.

### **6.6 stellv. Ausschussvorsitzende Ortmann: Prüfantrag der FDP - Tag des Ehrenamtes**

Stellv. Ausschussvorsitzende Ortmann möchte nochmal an den FDP-Antrag „Tag des Ehrenamtes“, in der Verwaltung am 22.03.2022 eingegangen, erinnern und bittet um Prüfung und Umsetzung in 2024.

#### **Antwort der Verwaltung:**

Eine Vorlage zu diesem Thema wird für den nächsten Sitzungsblock seitens der Verwaltung angefertigt.

stellv. Ausschussvorsitzende Britta Rebekka Ortmann schließt die Sitzung des Ausschusses für Jugend, Sport, Soziales und Kultur um 19:02 Uhr und bedankt sich bei allen Anwesenden.

gez.

Britta Rebekka Ortmann

gez.

Jacqueline Krestel

stellv. Ausschussvorsitzende

Schriftführerin